Ressourcen WERKSTATT

Erfolge sind machbar.

„Zappel-Philipp und Störn-Frida?"

Herausforderungen und Stärken verhaltensoriginelleller Kinder

In der täglichen Arbeit mit Kindern in Bildungseinrichtungen fallen sie meistens zuerst auf: der Zappel-Philipp, die Stören-Frida, der Hau-Drauf-Paul. Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten fordern uns täglich heraus und erschweren häufig den geregelten Tagesablauf in der Gruppe. Und nicht nur in der Gruppe, brauche diese Kinder besondere Aufmerksamkeit. Auch in Einzel-Kontakten wie z.B. der Hausaufgabenbetreuung benötigen sie häufig zusätzliche Motivation und Hilfe. Leider rücken dabei die Stärken dieser Kinder häufig in den Hintergrund. Dabei ist Philipp eigentlich sehr hilfsbereit, Frida kreativ und Paul gerecht….
In der Fortbildung wollen wir zunächst erarbeiten, was eigentlich ein verhaltensoriginelles Kind ist und wie es sich von einem „normalen" Kind unterscheidet. Anhand von Fallbeispielen und Erfahrungen aus Ihrer Einrichtung werden wir uns verschiedene Auffälligkeiten anschauen und dabei den Blick auf die Stärken und Ressourcen der Kinder legen. Dabei werden theoretische und praktische Tipps vermittelt, die Ihnen helfen können in Ihrem pädagogischen Alltag in der Gruppe und in Einzel-Kontakten altersgerecht und individuell mit den verhaltensoriginellen Kindern umzugehen. Zusätzlich bekommen Sie verschiedene Methoden an die Hand, die Sie im Team nutzen können, um herausfordernde Situationen zu gemeinsam zu reflektieren und an Lösungen zu arbeiten.

Seminarinhalte:

- Was sind Verhaltensauffälligkeiten und was ist „nur" auffälliges Verhalten?
- Welche Stärken und Ressourcen haben verhaltensoriginelle Kinder?
- Wie können die Stärken und Ressourcen innerhalb der Gruppe genutzt werden?
- Wie können die Stärken und Ressourcen im Kontext der Hausaufgabenbetreuung genutzt werden?
- Wie können wir als Team gemeinsam problematische Situationen erkennen, reflektieren und Lösungen erarbeiten?

Im Rahmen der Veranstaltung werden **zielgerichtet Kompetenzen** vermittelt, so dass Sie in der Lage sind, Entwicklungs- und Lernprobleme erkennen und mit Krisen- und Konfliktsituationen besser umgehen können. Bezugsrahmen der Veranstaltung bildet der Bildungs-und Erziehungsplan (BEP), vgl.: 6.2 Umgang mit individuellen Unterschieden und soziokultureller Vielfalt.

Veranstalter:	Ressourcenwerkstatt
Referent:	Sarah Becker, Bachelor of Science, wissenschaftliche Mitarbeiterin und Dozentin der Uni Bamberg
Veranstaltungsort:	Kiga und Hort St. Katharina, Niedernberger Straße 2a Großwallstadt - Zugang über Pausenhof der Kardinal Döpfner Schule Schulstraße 8
Termin:	Freitag 04.- Samstag 05.05.2018 jeweils von 09.00 – 16.30 Uhr
Kosten:	190,00 € inkl. Mittagsimbiss und Kaffee sowie Seminarunterlagen

Ressourcenwerkstatt – Bamberg Telefon: 0951/519 39 772, Fax: 0951/519 39 773 info@ressourcenwerkstatt.de